

Heizkörper fliegt vom Dach: Verkehrsunfall in Düren sorgt für Verletzte!

Am 10. Februar 2025 kam es auf der L249 bei Kreuzau zu einem Unfall, bei dem zwei Personen leicht verletzt wurden.



Kreuzau, Deutschland - Am Montagmorgen, den 10. Februar 2025, ereignete sich auf der Landesstraße 249 zwischen Niederau und Kreuzau ein spektakulärer Verkehrsunfall, der einmal mehr die Notwendigkeit der ordnungsgemäßen Ladegutsicherung verdeutlicht. Laut den Berichten von **fireworld.at** befuhr ein 43-jähriger Mann aus Düren gegen 11:35 Uhr die L 249 in Richtung Niederau und transportierte auf dem Dach seines Fahrzeugs einen Heizkörper. Während der Fahrt lockerte sich dessen Befestigung, sodass der Heizkörper abflog und mit voller Wucht die Windschutzscheibe eines entgegenkommenden Lastwagens traf.

Der Lastwagen wurde von einem 57-jährigen Kreuzauer und seinem 17-jährigen Beifahrer gelenkt, die bei dem Vorfall leichte Verletzungen erlitten. Beide Personen wurden umgehend zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Der beschädigte Lkw war nach dem Zusammenstoß nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Die Umstände des Unfalls haben erneut Fragen zur Sicherheitsvorschrift beim Transport von Lasten aufgeworfen, wie auch **mein.sh** feststellt.

Verletzte durch fahrlässige Ladungssicherung

Kreuzau, ein Erholungsgebiet im Rureifel mit etwa 18.000 Einwohnern, wird in diesem Zusammenhang ebenfalls erwähnt, da solche Vorfälle die lokale Verkehrssicherheit betreffen. Obwohl es keine schwerwiegenden Verletzungen gab, zeigt der Vorfall, wie wichtig es ist, Vorschriften zur Sicherung von Transportgut strikt zu beachten, um ähnliche Unfälle in Zukunft zu vermeiden.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Ladegutsicherung
Ort	Kreuzau, Deutschland
Verletzte	3
Quellen	• www.fireworld.at • mein.sh

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at